

# DAS IDEALE HEIM

Seit  
1927

Magazin für Architektur, Design und Wohnkultur

l.com

SPEZIAL  
BAD

WASSER  
WELLNESS  
WOHLFÜHLEN

## Raumsequenzen

VIER GESCHICHTEN AUS BELGIEN,  
VORARLBERG UND DER SCHWEIZ, DIE  
ENTZÜCKEN UND INSPIRIEREN







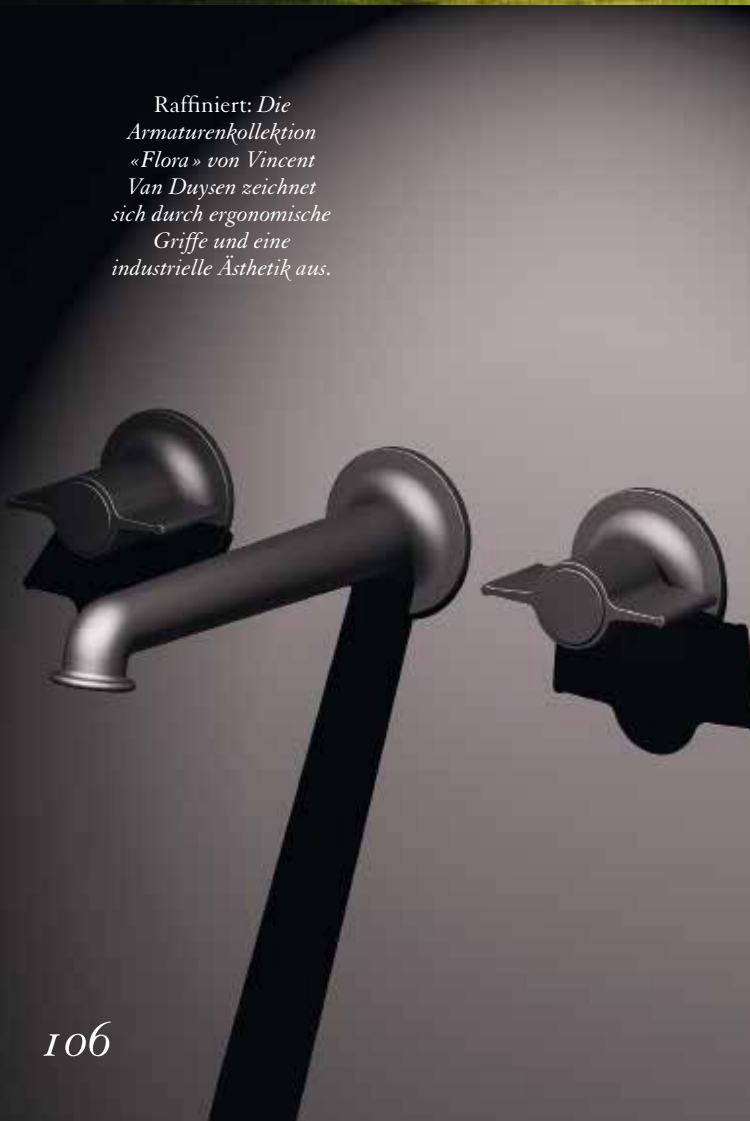
Stimmig:  
Der Firmensitz samt  
Showroom (unten)  
und Hotel (rechts)  
stammen aus der  
Feder von Piero  
Lissoni, der mit  
sorgfältig ausgewähl-  
ten Materialien und  
Farben ein ruhiges  
Gesamtbild schuf.

Seit der Gründung 1947 durch Giovanni und Ersilio Fantini steht das Element Wasser im Zentrum der Unternehmensphilosophie von Fantini. Der Hauptsitz von Fantini liegt in der italienischen Stadt Pella im Piemont, direkt am Ufer des beschaulichen Ortasees. Hier entstehen hochwertige Armaturen für Bad und Küche in unmittelbarer Nähe zum Wasser. Direkt angrenzend an den Firmensitz befindet sich das 5-Sterne-Boutiquehotel Casa Fantini – ein urbanes Resort, das atemberaubende Ausblicke mit moderner Architektur kombiniert und die erstklassigen Armaturen von Fantini ins rechte Licht rückt. Sowohl Firmensitz als auch Hotel stammen aus der Feder von Piero Lissoni.

Im Hauptsitz entstehen derzeit Kollektionen, darunter etwa «Flora» von Vincent Van Duysen, die mit ihrer industriellen Ästhetik und den ergonomischen Griffen modern und funktional zugleich ist. Oder der Duschkopf aus der Kollektion «Acqua Es-



Ruhepol: Freie Sicht auf den See, viel Grün, grauer Beola-Stein und ein grosszügiger Pool lassen die Zeit in der Casa Fantini dahinfließen.



Raffiniert: Die  
Armaturenkollektion  
«Flora» von Vincent  
Van Duysen zeichnet  
sich durch ergonomische  
Griffe und eine  
industrielle Ästhetik aus.



## Fliessende Kraft

Für *Fantini* ist Wasser mehr als nur eine Ressource – es ist der Antrieb hinter allem, was das Unternehmen tut.

Redaktion: Stefanie Solèr

Das Ideale Heim im März 2025 — Fantini



Fotos: Simone Bossi, Sani Calea, Walter Zerla

Abgerundet: Ein sanftes Licht aus dem Inneren schafft eine beruhigende Atmosphäre bei der Duschbrause «Essenza» von Bertrand Lejoly. Das kreisrunde Design der Bedienelemente fügt sich harmonisch ein.



Fundament:  
Daniela Fantini  
(im Bild) sowie das  
gesamte Unternehmen  
Fantini engagieren sich mit  
sozialen Projekten  
für sauberes  
Wasser.

senza» von Bertrand Lejoly, dessen präzise gefertigter Rand und sanftes Licht eine spannende Atmosphäre im Bad schaffen. Fantini setzt sich nicht nur für exzellente Produktqualität ein, sondern auch für den nachhaltigen Umgang mit Wasser. Das Projekt «100 Fontane» bringt sauberes Trinkwasser nach Masango in Burundi, Ostafrika, und durch die Initiative «S.A.I.L.I.N.G.» wird die Wasserqualität der italienischen Seen überwacht. Mit solchem Engagement zeigt Fantini, dass Wasser mehr als ein Design-Element ist – es ist eine Verantwortung.  
[www.fantini.it](http://www.fantini.it)